

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 121 (1995)
Heft: 20

Rubrik: Narrengazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fixierung

Nationalrat Ernst Mühlemann an der FDP-Delegiertenversammlung in Interlaken, festgehalten von der *Schweizer Illustrierten*: «Wir vergessen manchmal bei unserer Fixierung auf das Muotathal, dass zwischen den Fidschi-Inseln und Oklahoma auch noch etwas geschieht.»

Leiser Tod

Das Exit-Hospiz in Burgdorf/BE wird Ende Juli geschlossen! Zu kleine Beiträge der Krankenkassen und zu wenig Patienten, die bereit sind, jeden Tag 306 Franken aus dem eigenen Sack zu bezahlen. Ex-Stadtpresident Max Conrad und Hausvater im Exit zum *Bund*: «Dieser Preis habe auch die Angehörigen abgeschreckt, jene, die das Erbe schmelzen sahen.»

Unfähig?

Der Zuger FDP-Ständerat Andreas Iten über die Haut von Bundesräten, zitiert im *Brückenbauer*: «Von Politikern wird oft angenommen, sie hätten eine Haut wie Leder. Bei den Bundesräten, die ich kenne, ist das nicht

der Fall. Sie sind alle sehr sensibel.»

Gegenfrage

Der Präsident des Christlich-Nationalen Gewerkschaftsbundes, Hugo Fasel, stellt im Hinblick auf die Abstimmung über die 10. AHV-Revision in seinem Pressebericht die böse Frage: «Werden wir zu alt?» – *Blick* stellte die Gegenfrage: «Früher sterben für eine gesunde AHV?»

Grosse Masche(n)

Flughafen-Polizeichef Bernhard Herren, zur *Schweizer Woche*-Behauptung, dass jährlich 20 illegale Einwanderer in der Transitzone des Flughafens Kloten verschwinden: «Das ist so.»

Velo-Werfer

Über sich hinausgewachsen sind verschiedene

Mutzen, die an der 1. Berner Velo-Weitwurf-Meisterschaft teilgenommen haben. Der Tagessieger erzielte eine Weite von 6,5 Metern! «Etwa gleich viel», weiss der *Bund*-Bär, «nämlich 6,5, betrug wohl auch der Durchschnitts-IQ bei der Veranstaltung.»

Ausgeschwungen

Die Berner Rocksängerin Natascha in der *LNN*-Beilage «Apéro»: «Ins Fettnäpfchen bin ich getreten, als ich in einem Interview voller Überzeugung verkündete, ich würde an den Lueg-Schwinget gehen. Dabei war dieser schon seit einer Woche vorbei.»

Platsch!

Aus dem *Schweinfurter Tagblatt* über die Debüt-CD des Würzburger Septetts NUN: «Aus stampfenden, monotonen Grooves, beschwörenden Trance-Passagen und perkussiven Klang-Fragmenten schmiedeten NUN ein urgewaltiges Ganzes. Industrial vom Feinsten – Musik, die dem Hörer mitten ins Gesicht schlägt.»

Inspektion

Ein nächtlicher Überraschungsbesuch des tschechischen Verteidigungsministers Vilém Hólan in der Kaserne von Klecany verlief auch für diesen selbst überraschend. Laut *Weltwoche*-Ausland musste er zunächst

die Wachen vom Dienst aus dem Tiefschlaf wecken, um überhaupt hineinzukommen...

Brand-Experte

Pech hatte ein Vertreter für Auto-Feuerlöscher, nachdem er in Bayern mit seinem Dienstwagen von der Strasse abgekommen war. Der Brandschutz-Experte war gerade ausgestiegen, als das Auto Feuer fing. *Bild am Sonntag* berichtete über den Raub der Flammen: «Fünf Auto-Feuerlöscher, die der Mann im Kofferraum gelagert hatte.»

Komik

Nach seinem kürzlichen Auftritt im Fernsehen DRS fragte *Blick* Karl Dall, was für ihn das Beste ist, das es derzeit im TV gibt. Antwort: «Nichts, weil ich seit diesem Jahr nicht mehr am deutschen Bildschirm bin. Aber ernsthaft: Am besten gefällt mir unfreiwillige Komik bei Live-Sendungen. Zum Beispiel ein totaler Bildausfall bei über vier Millionen Zuschauern.»

Frisiert

Der österreichische Harley-Davidson-Fahrer Gottfried Schellmann über seine «Heritage-Softail-Spezial» unter Grosse Worte in der *Weltwoche*: «Jeder andere Motor klingt daneben wie ein auffrisierter Haarfön.»

Spreng-Satz

Wenn zu viele Fakten in Titel gepackt werden, kann sogar das Gegenteil dabei rauskommen. Jüngstes Beispiel lieferte das *Hamburger Abendblatt* bei einem Sprengkörper ohne Ladung: «Rakete verfehlte Atomkraftwerk. Wie konnte das passieren?»

